

## IDEE

Das Wissen um die Gründe für Verhaltensauffälligkeiten und Schwächen von Kindern/Jugendlichen/Erwachsenen mit Teilleistungs-/Wahrnehmungsstörungen, ADHS ist erheblich gewachsen.

Zahlreiche Beiträge unterschiedlicher Anbieter präsentieren besonders im Internet eine Informationsfülle verschiedener Qualität.

Vivre la différence: Aufgrund einer zielgerichteten Informationsverarbeitung ist das BAG-Projekt einzigartig und unterscheidet sich von den klassischen Informationsangeboten.

Eine fachliche Selektion oder wissenschaftliche Bewertung ist nicht beabsichtigt.

## ZIEL

Neben der individuellen Informationsübermittlung für einzelne Personen- oder Zielgruppen unterstützt dieses Projekt auch die Öffentlichkeitsarbeit.

Nur wenn breite Bevölkerungskreise begreifen, dass es sich bei betroffenen Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen um Krankheitsbilder und nicht um Störenfriede oder Versager im sozialen Bereich handelt, wird sich die Akzeptanz gegenüber Personen mit Teilleistungs-/Wahrnehmungsstörungen, ADHS innerhalb unserer Gesellschaft verbessern.

Damit bieten sich Kindern und Jugendlichen in der Schule sowie Erwachsenen im Beruf mehr Chancen.

## WER INTERESSIERT SICH DAFÜR?

- Einzelne Personen, z.B. betroffene Eltern
- Elterninitiativen, Vereine, Verbände
- ErzieherInnen und LehrerInnen
- Ärzte
- Referenten in Institutionen und Behörden
- Fachjournalisten/Redakteure

## FINDEN STATT SUCHEN

Sich die mühsame, oft nicht zufrieden stellende Recherche über Suchmaschinen ersparen – ein Vorteil, den andere Informationsanbieter in dieser Form nicht bieten.

Gerne beantworten wir Ihre Fragen telefonisch oder per E-Mail.

## BAG-TL/WS e.V.

Die Bundesarbeitsgemeinschaft ist ein – 1991 von betroffenen Eltern gegründeter – gemeinnütziger Verein, der sich als eine bundesweit tätige Dachorganisation für andere Vereine und Elterninitiativen zur Förderung entwicklungsauffälliger Kinder, Jugendlicher und Erwachsener sieht.

Unsere Arbeit wird von Mitgliedern mit Beitragszahlungen und von Förderern mittels Spendengeldern unterstützt.

Wenn auch Sie das Informations- und Dokumentationszentrum unterstützen wollen, werden Sie für einen Jahresbeitrag von EUR 30,- Fördermitglied. Individuelle Spenden für dieses Projekt sind darüber hinaus sehr willkommen.

## KONTAKT

**Korrespondenzanschrift:** BAG-TL/WS e.V.  
Blücherstr. 67, 40477 Düsseldorf

**Vereinssitz:** Kaiser-Otto-Straße 58a  
50259 Pulheim

**Telefon:** 0170 - 3 88 10 08

**Internet:** [www.adhs-info-zentrum.de](http://www.adhs-info-zentrum.de)  
[www.bag-tl.de](http://www.bag-tl.de)

**E-Mail:** [info@bag-tl.de](mailto:info@bag-tl.de)

**Ansprechpartner:** Eckhard B. Barth  
Andreas Herzog

**Bankverbindung:** Bank für Sozialwirtschaft AG  
BLZ 370 205 00  
Konto-Nr. 7066300



# Informations- und Dokumentationszentrum

[www.adhs-info-zentrum.de](http://www.adhs-info-zentrum.de)

Ein Projekt der

## BundesArbeitsGemeinschaft

zur Förderung der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen mit Teilleistungs-/Wahrnehmungsstörungen e.V.

## BAG-TL/WS

Gefördert von der



und der

## „Selbsthilfe – Fördergemeinschaft der Ersatzkassen“

Der Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek) ist die Interessenvertretung und das Dienstleistungsunternehmen der Ersatzkassen BARMER GEK, Techniker Krankenkasse, Deutsche Angestellten-Krankenkasse, KKH-Allianz, HEK-Hanseatische Krankenkasse und hkk mit mehr als 24 Mio. Mitgliedern.

## TEILLEISTUNGSSTÖRUNGEN

Bei der Teilleistungsstörung handelt es sich um eine reduzierte Leistungsfähigkeit bei der Informationsaufnahme, -verarbeitung oder -weitergabe.

Teilleistungsgestörte Kinder verfügen über eine durchschnittliche, oft sogar überdurchschnittliche Intelligenz. Viele sind talentiert und begabt.

Es ist deshalb wichtig, die reduzierte Leistungsfähigkeit der Informationsverarbeitung nicht mit mangelnder Intelligenz gleichzusetzen.

Zu beobachten, mit welchen Fähigkeiten Betroffene ihre Schwächen kompensieren, erstaunt immer wieder.

## WAHRNEHMUNGSSTÖRUNGEN

Die Wahrnehmungsstörung ist ein vielfältiges Krankheitsbild. Fachleute sprechen von Schwächen der visuellen, auditorischen und taktilen Wahrnehmung sowie von sozialen Wahrnehmungsstörungen.

Defizite dieser Art führen häufig zu Verwirrung, Angst und Frustration. Traut man der eigenen Wahrnehmung nicht, machen sich Selbstzweifel breit. Betroffene leben in einer instabilen Welt.

Um daraus zu entfliehen, sich selbst zu ordnen und persönlich zurechtzufinden, bedarf es eines großen Aufwands bewusster Anstrengungen. Dies erfordert Durchhaltevermögen und Intelligenz.

## ADHS

Hinter ADHS verbirgt sich die Aufmerksamkeits-/Defizit-/Hyperaktivitäts-Störung, welche gekennzeichnet ist durch Impulsivität, Beeinträchtigungen der Konzentrationsfähigkeit und der Daueraufmerksamkeit, was sich häufig in einer ungeordneten Wahrnehmung oder sprunghaften Gedanken zeigt.

Dazu kommt sehr oft eine motorische Hyperaktivität oder innere Unruhe. Ist die Hyperaktivität nicht vorhanden, spricht man von einer ADS (Aufmerksamkeitsdefizitstörung).

### VORTEILE

- Mehr als 600 Einstellungen und Verknüpfungen (Stand: Oktober 2011)
- **PDF-Downloads** – autorisierte Beiträge aus anerkannten Fachzeitschriften
- **LINKS** – zu öffentlich zugänglichen Verlagsarchiven
- **LINKS** – zu anderen Webseiten von gesundheitlich-sozialen Fachgruppen, öffentlichen Einrichtungen und der Selbsthilfe
- **Quellenverzeichnisse** – als Hinweis zur Recherche bzw. zum eigenen Erwerb

### ZUSATZINFORMATIONEN

#### Begleit- und Nebenerscheinungen

- Depressionen
- Angst-/Zwangs-/Schlaf-/Ess-/Borderlinestörungen
- Kopfschmerzen / Stress
- Gewalt / Misshandlungen
- Schulvermeidendes Verhalten
- Suchterkrankungen
- u.v.m.

### ÜBERSICHTLICH

#### Übersichtliches Hauptmenü

- AD(H)S
- Teilleistungsstörungen
- **Wahrnehmungsverarbeitungsstörungen (WVS)**
- Sprachentwicklungsstörungen
- Motorische Entwicklungsstörungen
- Medienkonsum

### BENUTZERFREUNDLICH

- Kostenlos
- Kein Login / ohne Passwort
- Gezieltes Suchen und Finden
- Kompakt strukturiert
- Ausgewählt vernetzt
- Leicht zu navigieren

### EINZIGARTIG STRUKTURIERT

- Symptomatiken
- Diagnosen
- Therapien
- Kinder
- Jugendliche
- Erwachsene